

## Wetter Weltoffen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine Damen und Herren!

Ich freue mich sehr, dass Sie hier sind. Ein herzliches Willkommen ihnen allen hier in unserem weltoffenen Wohnzimmer.

Mit unseren eignen Wohnzimmern verbinden wir ja zweierlei: Hier leben wir, hier fühlen wir uns wohl, hier kommt die Familie zusammen.

Das Wohnzimmer ist aber zugleich auch der Ort, wo wir unsere Gäste und Freunde empfangen und eine schöne Zeit mit ihnen verbringen.

Das ist Heimat im besten Sinne: ein Ort, wo wir zuhause sind und wo wir die Gemeinschaft leben.

Deshalb passt das Wohnzimmer-Ambiente auch so hervorragend zu unserem heutigen Abend:

Hier bei uns in Wetter sind wir zuhause, hier ist unsere Heimat. Und hier bei uns in Wetter freuen wir uns, mit Freunden zusammen zu kommen, hier heißen wir Gäste willkommen und hier bieten wir Menschen einen Zufluchtsort, die vor unmenschlichen Bedingungen in ihren Heimatländern fliehen mussten.

Das alles kann man in unserer Stadt auf einen Begriff bringen und der heißt: „Wetter Weltoffen.“

„Wetter Weltoffen“ ist ein Bekenntnis und eine Haltung unserer Bürgerschaft:

Es bedeutet, für Toleranz, Weltoffenheit und mit Zivilcourage für das Miteinander einzutreten. Es bedeutet, deutliche Zeichen gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus zu setzen.

Wie wichtig diese Haltung und dieses Engagement sind, haben nicht zuletzt die rassistischen Schmierereien hier am großen Kreisel an der Kaiserstraße gezeigt.

„Wetter Weltoffen“ ist eine Haltung, die sich aus vielen verschiedenen Aktionen und Projekten zusammensetzt.

Wir wollen am heutigen Abend eine Bilanz ziehen, was sich nach einem Jahr „Wetter Weltoffen“ getan hat. Und das ist so einiges, wie wir heute Abend noch erleben werden.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei all jenen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich in den verschiedenen Projekten mit Engagement und Leidenschaft für die Ziele, die hinter „Wetter Weltoffen“ stehen, einsetzen.

Ein großes Lob und ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich an Alina Wieczorek richten, die mit viel Herzblut die vielen Ideen und Aktionen koordiniert und uns hier im Stadtsaal heute einen sehr schönen und bunten Abend organisiert hat. Ich denke, das ist einen großen Applaus wert!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, meine Damen und Herren,

ich sagte es bereits: „Wetter Weltoffen“ steht für unser Verständnis von Heimat. Eine lebenswerte und soziale Heimat, eine Heimat, die wir uns nicht von rassistischen Anfeindungen und digitaler Hasstiraden kaputt machen lassen.

Diese unsere Heimat ist uns einen Preis wert. Denn ein Highlight dieser Veranstaltung ist die Verleihung des Heimatpreises NRW.

Damit möchten wir Menschen auszeichnen, die sich in ganz besonderer Weise seit Jahren mit viel Engagement und Überzeugungskraft für unsere Heimat Wetter einsetzen.

Ich wünsche nun uns allen einen harmonischen und anregenden Abend.

Vielen Dank!